

# Immer wieder Familie

Familien- und Generationenromane  
in der neueren Literatur

Herausgegeben von  
Hajnalka Nagy und Werner Wintersteiner

**StudienVerlag**

Innsbruck  
Wien  
Bozen

# Inhalt

## Vorwort

*Hajnalka Nagy, Werner Wintersteiner*  
Familiengeschichte / Familiengeschichten 9

*Nicola Mitterer*  
„Spün ma Familie“  
Kindliche Anmerkungen zu einem in Entwicklung befindlichen  
Konzept damals und heute 21

## Familie und Generation erzählen

*Björn Bohnenkamp*  
Generation als Erzählung  
Zur narrativen Inszenierung sozialer Beziehungen 27

*Katja Majewski*  
Familie: Erzählen  
Neue Erzählstrukturen in zeitgenössischen Familienromanen 41

*Arno Rußegger*  
Die Trapp-Familie und die Folgen  
Mehrgenerationengeschichten im österreichischen Spielfilm 52

## Familie in der deutschsprachigen Literatur

*Gerald Sommer*  
„Keiner denk' ihn mehr bärtig!“ oder „reductus in integrum“  
Das radikale Ende des traditionellen Familienromans in Gestalt  
von Heimito von Doderers *Die Merowinger oder Die totale Familie* 71

*Hajnalka Nagy*  
Familiengeschichte de/rekonstruiert  
Österreichische Familienromane im neuen Jahrtausend 89

<i>Iris Radisch</i>	
Die elementare Struktur der Verwandtschaft	106
<i>Ernst Seibert</i>	
Familie als altes und neues Thema und Un-Thema in der Kinder- und Jugendliteratur	111
Familienromane im internationalen und interkulturellen Kontext	
<i>Sigrid Löffler</i>	
Hermeneutik des Zerfalls Familienromane zwischen Kohäsion und den Fliehkräften der Politik	131
<i>Attila Bombitz</i>	
Ein ungarischer Jahrhundertfamilienroman Péter Esterházy's <i>Harmonia Caelestis</i>	145
<i>Hannes Schweiger</i>	
Sprechen ‚Spaltköpfe‘ mit ‚Engelszungen‘? Identitätsverhandlungen in transnationalen Familiengeschichten	157
<i>Primus-Heinz Kucher</i>	
Kulturelles Archiv und/oder meshuggene Konstellationen Jüdische Familienromane als Erinnerungs- und Projektionsräume. Von den frühen Ghettoerzählungen zum deutsch-jüdischen Roman der Gegenwart	173
Die Autorinnen und Autoren	194